

GEMEINDEBOTE

**März bis
Mai
2017**



**Möttingen
Grosselfingen
Enkingen**

**Böser Bube oder
Unschuldslamm?**

**Pontius
Pilatus**



Böser Bube oder Unschuldslamm? Pontius Pilatus

Liebe Leserin, lieber Leser!

Kein anderer wurde durch bloßes Händewaschen so berühmt, wie er.

„Ich wasche meine Hände in Unschuld“ verkündet Pontius Pilatus – es kommen einem fast die Tränen. Und es macht mich erst recht misstrauisch.



Klingt das nicht wie eine der vielen Unschuldbeteuerungen, die wir tagtäglich bei irgendwelchen Skandalen hören ?

„Ich habe kein Kokain geschnupft“- beteuerte vor Jahren der Fußballtrainer Christoph Daum- und hat es eben doch. „Meine Selbstanzeige war völlig in Ordnung“- sagte Daums Lieblingsfeind Uli Hoeneß – und dann waren es statt 3,5 doch 27 Millionen verschwiegene Steuern.

„Ich war es nicht“ „Die anderen sind schuld“ oder, als letzter Ausweg „Ich konnte ja gar nicht anders“ „Ich stand unter Druck“ oder noch schlimmer: „Sonst hätte es halt ein anderer getan.“

Das Eingeständnis von Mitschuld und die Übernahme von Verantwortung fällt uns Menschen offenbar schwer.

Lieber schnell die Verantwortung abschieben und sei es durch eine rührselige Geste, wie das Pilatus tut. „Ich wasche meine Hände in Unschuld.“

Pontius Pilatus war dabei ganz sicher kein Mann besonderer Gefühligkeit.

In der Bibel wird deutlich, das Pilatus sich nicht aus Sympathie für Jesus einsetzt. Er möchte einfach nicht noch mehr Ärger haben. Mit noch einer neuen Gruppe, die sich den Römern widersetzt. Aber am Ende gibt er dann doch der lärmenden Mehrheit nach. Pilatus lässt Barabbas den Terroristen frei und schickt Jesus ans Kreuz.

Das ist auch der entscheidende Punkt im Handeln des Pilatus: Er und kein Anderer verhängt die Kreuzesstrafe. Nur Pilatus hat die Macht dazu und setzt sie gegen Jesus ein. Da hilft auch kein Händewaschen !

Böser Bube oder Unschuldslamm? Pontius Pilatus

Ein brutaler Machtmensch

Was war das für ein Mensch, dieser Pilatus, der seine große Verantwortung so gerne anderen zuschieben würde ?

Das Bild, das verschiedene Quellen von ihm zeichnen ergibt etwa folgendes: Pontius Pilatus stammte aus einem römischen Rittergeschlecht. Und 26 n. Christus berief man ihn auf Betreiben eines Gönners hin als Statthalter nach Judäa. Für den Glauben und die Mentalität seiner Untertanen hatte er freilich überhaupt kein Verständnis

Die drei Statthalter vor Pontius Pilatus achteten das Bilderverbot des jüdischen Glaubens. Sie ließen die römischen Feldzeichen, die mit einem Brustbild des jeweils herrschenden Kaisers verziert waren, ohne dieses Kaiserbild vor sich hertragen ließen.

Aber Pontius Pilatus kümmerte sich bei Antritt seiner Herrschaft nicht um diese Rücksichtnahme gegen das jüdische Bilderverbot. Er ließ die Caesarenbilder in Jerusalem öffentlich aufstellen. Eine reine Machtdemonstration, wie der Zeitzeuge Flavius Josephus belegt:

"Sobald das Volk dies erfuhr, zog es in hellen Haufen nach Caesarea und bestürmte den Pilatus viele Tage lang mit Bitten, er möge die Bilder doch irgendwo anders hinbringen lassen. Das gab aber Pilatus nicht zu, weil darin eine Beleidigung des Caesars liege."

Die Juden, die seinen Palast in Caesarea umzingelten wankten und wichen nicht und wollten sich lieber töten lassen, als die Verletzung des ersten Gebots hinzunehmen. Erst diese Standhaftigkeit ließ Pontius Pilatus einlenken.

Man muss Pontius Pilatus als einen Machtmenschen sehen.

Er war überzeugt von der Überlegenheit der römisch-hellenischen Zivilisation. Er wollte seine Vorstellungen und Werte dem beherrschten Volk aufzwingen wollte.

Er erntete damit die gleiche Wut und Empörung der "beglückten Opfer", wie alle, die ihrem Gegenüber sagen: "Ich weiß besser als Du, was gut für Dich ist." Nicht nur die Juden beschwerten sich über Pontius Pilatus in Rom. Auch die Samaritaner wehrten sich gegen die Übergriffe des Pontius Pilatus und viele wurden in einem Aufstand grausam niedergemetzelt wurden. Erst danach führte ihre Beschwerde bei seinem Vorgesetzten, dem Statthalter von Syrien, dazu, dass Pilatus nach 10 Jahren abgesetzt wurde.

Pontius Pilatus - ein rücksichtsloser Machtmensch, wie es sie immer und überall gab und gibt. Warum aber stellen die Evangelien Pilatus so positiv dar?

Böser Bube oder Unschuldslamm? Pontius Pilatus

Warum wird Pilatus in späteren christliche Legenden immer vollkommener, so dass ihn die koptische Tradition sogar als Heiligen verehrt ?

Die Antwort ist im Grunde traurig: Je besser Pilatus dasteht in diesem Prozess, um so mehr wird die Schuld am Tode Jesu den Juden zugeschoben.

Die Hochschätzung des Pilatus ist ein Zeichen für die wachsende Judenfeindlichkeit im Christentum. Und sie diente lang dazu, der Ungeheuerlichkeit des Kreuzes auszuweichen. Die Schuld einer einzelnen Partei zuzuschieben.

Der Weltmacht widerstehen

Aber es kann keine Schuldzuweisungen für Jesu Tod geben, weil Jesus, sein Leben und seine Botschaft nicht nur einzelne Menschen vor den Kopf stößt und in Frage stellt.

Jesus spricht jeden einzelnen Menschen direkt an und fragt: „Bist du bereit, in meine Nachfolge zu treten ? Bist du bereit, dein Leben mir unterzuordnen ? Bist du bereit, keine anderen Mächte neben dem Willen Gottes in deinem Leben gelten zu lassen ?“ Aber das können die meisten Menschen nicht. Wir verlassen immer wieder den Weg Jesu und entschuldigen das mit anderen Mächten, die in unserem Leben regieren.

Pontius Pilatus steht stellvertretend für diese Mächte, die uns in der Welt beherrschen wollen und die uns zu Mittätern am Tod Jesu machen.

Wir sind mit schuldig am Tode Jesu. Und zugleich profitieren wir davon unendlich Denn das Kreuz und die Auferstehung ist die radikale Antwort der Liebe Gottes auf unsere Unfähigkeit. Unsere Unfähigkeit, Gott alleine herrschen zu lassen.

Am Kreuz setzt sich Jesus den Mächten der Welt aus. Und in der Auferstehung überwindet Gott diese Mächte, die uns von ihm trennen. Gott zeigt uns Untreuen seine Treue: „Ich bin bei euch, auch wenn ihr mich verstoßt und anderen Mächten nachlauft. Und ich übernehme für euer Leben die volle Verantwortung.“ Gott sei dank ist da einer für uns, der seine Hände nicht in Unschuld wäscht.



Im Krippenspiel in Grosselfingen nahmen 30 Kinder die Gemeinde mit auf die Suche nach "Weihnachten". Zwei Mäuse machten sich auf den Weg und nachdem sie die Weihnachtsgans, den Weihnachtsmann und die gestresste Hausfrau getroffen hatten, stellten sie fest, dass "Weihnachten" wohl etwas ganz schreckliches und trauriges sei. Doch dann kamen sie zu den Hirten auf dem Feld und die erzählten ihnen die Weihnachtsgeschichte. Daraufhin machten sich die Mäuse mit der frohen Botschaft nach Hause auf. Mit einem gemeinsamen Lied wurde das Spiel abgeschlossen und alle Kinder erhielten als Dank einen Schokoschneemann!

Mesner/innen für Enkingen gesucht!

Nach vielen Jahren wird Marie Hubel ihren Mesnerdienst zum 1. August 2017 beenden. Wir danken ihr von Herzen für ihren treuen und großen Einsatz. Nun suchen wir Frauen oder auch Männer, die ab August den Mesnerdienst in Enkingen übernehmen können, gerne auch in einem Team. Bitte melden Sie sich beim Kirchenvorstand oder bei Pfarrer Funk! Denn ohne Mesnerdienst gibt es keine Gottesdienste!

Waldweihnacht in Christgarten mit unseren Bläsern



Wie schon in den vergangenen Jahren haben einige Posaunenchorbläser aus den drei Chören die Waldweihnacht in der Klosterkirche in Christgarten musikalisch umrahmt.

Die ehemalige Klosterkirche im Karthäusertal bildet dabei einen unnachahmlich schönen Rahmen für diese Veranstaltung.

Allerdings war auch dieses Mal wieder warme Kleidung dringend empfohlen. Prädikantin Christa Müller - die den erkrankten Pfarrer Andreas Funk kurzfristig vertreten musste - sowie das Team der evangelischen Landjugend um Friedel Röttger regten mit Liedern, Musik und den Anspielen zum Nachdenken über die Botschaft des Weihnachtsfestes an.

Jeder Gottesdienstbesucher hatte dabei auch die Gelegenheit, seine eigenen Gedanken und Wünsche zu Papier zu bringen. Ein paar der Botschaften wurden in die Fürbitten mit aufgenommen.

Anschließend konnten die Besucher noch bei Punsch, Lebkuchen und Weihnachtsplätzchen vor der Kirche ins Gespräch kommen.

90 Jahre Posaunenchor Deiningen

25. März: 19 Uhr Jubiläumskonzert
in der Erlöserkirche
"eine musikalische Zeitreise
durch 90 Jahre"

26. März: 10 Uhr Festgottesdienst mit
allen Chören der Kooperation

"Colours of Brass"
am 9. April 2017
um 18.00 Uhr
zu Gast in Deiningen
in der Erlöserkirche



Kirchenkonzert Möttingen 2017

Große Vielfalt an Musik und Kuchen beim Kirchenkonzert

Die Möttinger Chöre boten unter der Leitung von Marlene Bissinger und Maria Köhnert zusammen mit Heinrich Kopp an der Orgel wieder ein tolles Programm dar, das wohl jeden in der praktisch „ausverkauften“ Kirche berührt und begeistert hat.

Die Bandbreite reichte von Chorälen und Bach-Präludium über die bekannten Gospels „Amazing Grace“ und „O Happy Day“ bis hin zu modernen geistlichen Liedern, zeitgenössischen Posaunenstücken und „Gabriellas Song“ aus dem schwedischen Film „Wie im Himmel“. Am Schluss kam dann sogar noch Stadionatmosphäre auf, als der Posaunenchor als Zugabe „Eye of the tiger“ aus den Rocky-Filmen anstimmte.



Im Anschluss waren die zahlreichen Gäste zu Kaffee und Kuchen eingeladen, wahrscheinlich zum letzten Mal im alten Gemeindehaus. (Fotos: Tschechne)



Kinderstunde

Ein neues Krippenspiel, Rollen verteilen, Texte üben und eine große Vorfreude – das stand auch dieses Jahr wieder auf dem Programm der Kinderstunde im Oktober 2016. Wir freuen uns sehr, dass wir ein neues Krippenspiel mit den Kindern am 5. Dezember bei der Adventsfeier allen Eltern, Freunden und Bekann-



ten auführen konnten. Für die Kinder war es wieder eine ganz tolle Erfahrung und so konnten wir die tolle Botschaft von Jesus Geburt weitergeben. Das Stück handelte davon, dass Gott auch aus kleinen Dingen etwas ganz großes machen kann! Anschließend ließen wir den Nachmittag mit guten Gesprächen, Punsch und Plätzchen ausklingen. Am 11. Dezember durften die Kinder das Krippenspiel noch einmal im Familiengottesdienst in Möttingen auführen. Vielen Dank an das Ehepaar Funk, dass es möglich war, den Gottesdienst so mitzugestalten! Für die Kinder und auch uns Mitarbeiter waren es zwei tolle Aufführungen. Wer im neuen Jahr dazukommen möchte, ist herzlich eingeladen!



Eine weitere Aktion war das alljährliche Päckchen verladen mit Schuhkartons für Kinder in Not. Die Schuhkartons waren voller Geschenke für Kinder in Ländern, die zu Weihnachten nichts bekommen.

Wir freuen uns, dass wir in der Kinderstunde einen Teil dazu beitragen konnten, damit die Päckchen bei den Kindern ankommen!

Jungschar

Ende des Jahres durften wir Mitarbeiter der Jungschar uns über eine ganz tolle Überraschung freuen! Die Kinder der Jungschar Möttingen haben einen Tisch voller toller Dinge hergerichtet. Neben selbstgebastelten Plakaten, Süßigkeiten und Getränken war alles da. Wir Mitarbeiter freuen uns sehr, dass wir mit so einer tollen Gruppe Woche für Woche Jungschar machen dürfen. Wir freuen uns über alle, die neu dazukommen wollen! Wir haben noch viele freie Stühle 😊





**Frühjahrssammlung der Diakonie
vom 27.03. - 02.04.2017
Wir sind die Zukunft! -
Hilfe für Jugendliche bei der Diakonie**

Kinder und Jugendliche brauchen Orientierung und die schützende Geborgenheit eines Elternhauses. Wenn sie, aus welchen Gründen auch immer, darauf verzichten müssen und deshalb aus der Bahn geworfen werden, versucht die Diakonie ihnen, aber auch den Angehörigen, beizustehen. Manche Jugendliche flüchten sich z.B. in den Alkohol- oder Drogenkonsum. Ein Teufelskreis beginnt. In der Suchtfachambulanz des Diakonischen Werkes Donau-Ries werden die jungen Menschen von qualifizierten Fachkräften beraten und auf dem Weg in ein Leben ohne Abhängigkeit begleitet. Flankierende Maßnahmen werden bei Bedarf z.B. über die kirchliche allgemeine Sozialarbeit, die Migrationsberatung oder andere Dienste sichergestellt.

Für diese Angebote und die vielfältigen Leistungen diakonischer Arbeit bittet die Diakonie Donau-Ries anlässlich der Frühjahrssammlung vom 27.03. bis 02.04.2017 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

65% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt in den Gemeinden oder im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.
35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zu Ihrer Diakonie im Donau-Ries erhalten Sie unter www.diakonie-donauries.de, Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie beim Diakonischen Werk Bayern, im Internet unter www.hilf-uns-helfen.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto:

IBAN: DE44 7225 0000 0000 1015 43



GOTT SPRICHT:

Ich schenke euch
ein neues Herz
und lege einen
neuen Geist
in euch.

EZECHIEL 36,26



**DEKANATS
FEST 2017
15. & 16. JULI**

NÖRDLINGEN



**LUTHER
2017
500 JAHRE
REFORMATION**

SAMSTAG, 15. JULI

18:30 Uhr
Buntes Programm
mit Kabarett und mehr

23:00 Uhr
Gebet und Segen
zur Nacht

SONNTAG, 16. JULI

9:30 Uhr
Stemmarsch von
den Stadtoeren

10:00 Uhr
Festgottesdienst
aller Gemeinden anschl.
Bewirtung und
buntes Programm

17:00 Uhr
Feierlicher Abschluss

Mit der Jahreslosung als Motto laden wir Sie ein

zu unserem großen **Dekanatsfest** am

15 und 16. Juli 2017

in **Nördlingen**,

welches wir anlässlich

500 Jahre Reformation

feiern werden.

Freuen Sie sich auf ein buntes Programm mit Kabarett,
Musik, Gottesdienst, Stemmarsch,
Bewirtung und mehr!

Sobald weitere Details fest liegen, werden Sie über den
kommenden Gemeindeboten und
die Presse informiert.

Möchten Sie gerne mitwirken z. B. Aufbau und
Abbau, Kuchen oder Getränkeverkauf, gerne
auch für ein bis zwei Stunden?

Herzlich willkommen!

Melden Sie sich bei uns im Pfarramt oder sprechen Sie
einfach ein Mitglied unserer Kirchenvorstände an, sie
sind aktiv im Festausschuss des Dekanats eingebunden.

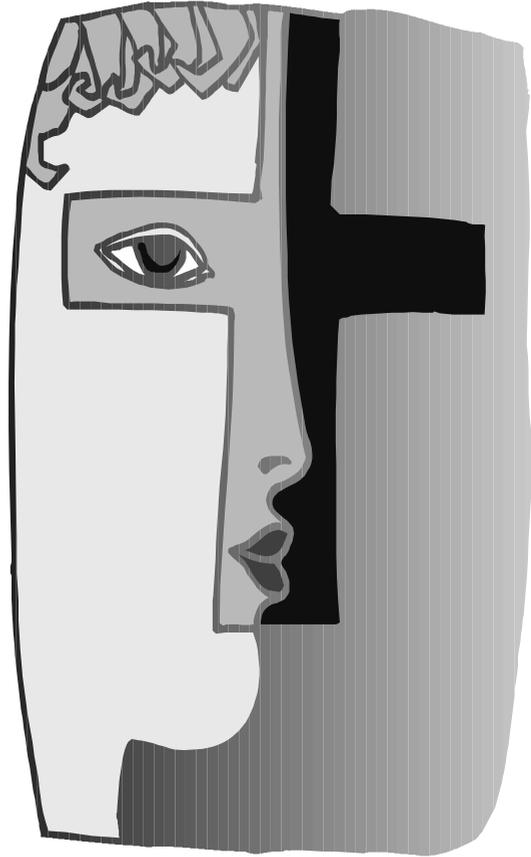
Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Herzliche Grüße

vom Team Öffentlichkeitsarbeit des Festausschusses

**Judika
2. April 2017
09.30 Uhr
St. Peter und Paul
Grosselfingen**

**Konfirmiert werden die
Konfirmanden aus
Grosselfingen und Enkingen**



**Palmarum
9. April 2017
9.30 Uhr
St. Georg
Möttingen**

Konfirmation in der Hermann-Keßler-Schule

Konfirmation der Gruppe aus der Hermann-Keßler-Schule

Samstag

27. Mai 2017

10.30 Uhr

St. Georgskirche

Möttingen

Eine besondere Konfirmation in Möttingen

Bereits 1983 und 1986 gab es die schöne Einrichtung, dass eine Konfirmandengruppe der Herrmann-Keßler-Schule in der St. Georgskirche in Möttingen feierlich ihre Konfirmation beging.

Diese gute Einrichtung setzen wir in diesem Jahr fort. Mit ihrer Lehrerin Mareike Heitner und unter Mitarbeit von Pfarrer Funk bereiten sich 3 Mädchen und 2 Jungen auf ihre Konfirmation vor.

Diese werden wir am Samstag, 27. Mai 2017 um 10.30 Uhr in der St. Georgskirche feiern. Dazu ist die Gemeinde herzlich eingeladen!

Wir freuen uns sehr auf dieses Fest, das die guten Beziehungen von Kirchengemeinde und Schule vertieft.

Kooperationsgottesdienst an Christi Himmelfahrt

der evang. Kirchengemeinden

Löpsingen, Pfäfflingen, Deiningen, Fessenheim,
Möttingen, Grosselfingen, Enkingen und Wemding

an Christi Himmelfahrt,
25. Mai 2017,
um 10.15 Uhr
in Löpsingen
auf dem Alten Sportplatz
an der Eger

Kirche 
im Grünen
Gottesdienst anders

Pfarrer rocken für die Evangelische Landjugend

**Benefizkonzert von „Gut drauf“ zu Gunsten der Evangelischen Landjugend
am 28. April 2017 um 20 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Wechingen**



Seit zwei Jahren machen die fünf Pfarrer Thomas Swat (Hainsfarth), Christof Meissner (Ursheim), Klaus Haimböck (Wallerstein), Uli Tauber und Dekan Armin Diener (Oettingen) zusammen mit Günther Schmalisch, Schulleiter am Albrecht-Ernst-Gymnasium Oettingen, Musik zur Ehre Gottes. Dabei ist der Band-Name „Gut drauf“ Programm: Von gängigen Gospels über neue christliche Lieder bis hin zu brandaktuellen Eigenkompositionen bieten sie den Zuhörern ein großes musikalisches Spektrum. Ob englisch oder deutsch - einfühlsame Texte mit passenden Klängen lassen jeden ihrer Auftritte zur musikalischen Predigt werden. Aufstehen, Mit-Klatschen und Mit-Singen gehört zu den bekannten Risiken und Nebenwirkungen, mit denen bei der Musik von „Gut Drauf“ zu rechnen ist. Der Eintritt ist frei, der Erlös aus Spenden geht an den Förderverein der Evangelischen Landjugend ELAN e.V. und den Pappenheimer Freundeskreis. Beide Vereine unterstützen die Finanzierung der Jugendreferenten-Stellen in den Regionen der Evangelischen Landjugend. Diese unterstützen und beraten die Ehrenamtlichen und ihre Kirchengemeinden vor Ort in allen Fragen der Jugendarbeit. In ELJ-Kreisverband Nördlingen, der die drei Ries-Dekanate umfasst, sind derzeit 12 ELJ-Gruppen mit über 300 Mitgliedern aktiv.

Veranstaltungen und Termine



Der **Weltgebetstag 2017** kommt von christlichen Frauen aus **den Philippinen** und steht unter dem Motto „**Was ist denn fair?**“.

In diesem Jahr feiern wir für alle Gemeinden in **Möttingen** am Freitag, den **3. März** in der Kirche **St. Georg**. Er beginnt um **19.30 Uhr**.

Anschließend sind alle Frauen zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

**Passionsandachten ab 16. März immer Donnerstag
18.30 Möttingen/ 19 Enkingen/ 19.30 Grosselfingen**

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

am Mittwoch den **22. März 2017** um **9.00 Uhr** im **Gemeindezentrum Möttingen**

Thema: „**Gottlos, aber religiös - der neue Trend**“

Referentin: **Sr. Luise Meier, Nürnberg**

von der Liebenzeller Gemeinschaft

Alle Frauen sind herzlich eingeladen!

Ansprechpartnerin: **Bärbel Grund** Tel. 09083/920969



Gründonnerstag, 13. April, 10.00 Uhr Abendmahl nicht nur für Senioren in Möttingen

In **Möttingen** wird am **Gründonnerstagvormittag** wieder ein **Abendmahl am Platz** gehalten. **Dazu sind unsere Senioren, aber auch alle anderen Gemeindeglieder herzlich eingeladen, die den Gründonnerstag feiern wollen!**

In allen drei Gemeinden bieten wir die Möglichkeit eines Hausabendmahles an. Bitte melden Sie sich für ein Hausabendmahl im Pfarramt unter der Telefon-Nr. 09081/9389 an. **In Grosselfingen wird am Abend um 19 Uhr Abendmahl zum Gründonnerstag gefeiert.**

Veranstaltungen und Termine

Feier der Osternacht am Ostersonntag 16. April um 5.30 Uhr in Möttingen
Es sind alle Gemeinden herzlich dazu eingeladen!

Anschließend laden wir zum gemeinsamen Osterfrühstück in das Gemeindehaus ein.

Osterkerzen 2016 gegen Spende abzugeben!

An Ostern werden wir neue Osterkerzen anzünden.

Um diese mitzufinanzieren, laden wir Sie wie im Vorjahr ein, die alten Osterkerzen 2016 gegen eine Spende für sich nach Hause zu nehmen.

Wenn Sie im Jahr 2016 ein wichtiges Ereignis in Ihrer Familie oder sogar in unserer Kirche gefeiert haben, wäre es eine schöne Erinnerung.

Um eine der drei Osterkerzen 2016 zu bekommen, rufen Sie bitte nur bei uns im Pfarramt an (09081/9389).

Es gilt das Motto: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“



Neue Kollegen in den Nachbargemeinden

Wir freuen uns sehr, dass zum 1. März 2017 zwei unserer vier vakanten Stellen im Dekanat wieder besetzt werden. Senta-Victoria Burger kommt nach Nähermmemmingen, so dass Pfarrerin und Pfarrer Funk ihre Vertretungsarbeit dort nach 9 Monaten beenden können. Und unser neuer Nachbarpfarrer in Deiningen heißt Heiko Seeburg. Beide haben gerade ihre Ausbildung mit dem Vikariat abgeschlossen und kommen nun als Pfarrerin, bzw. Pfarrer „zur Anstellung“ auf ihre erste eigene Pfarrstelle. Wir freuen uns sehr und werden uns bemühen, beiden einen guten Start im Ries und in ihr Berufsleben zu ermöglichen. **Pfarrerin Burger und Pfarrer Seeburg werden am 19. März um 15 Uhr von Regionalbischof Grabow in der Erlöserkirche in Deiningen in ihren Pfarrdienst ordiniert.**

Tauferinnerungsgottesdienste

In **Grosselfingen** feiern wir am **23. April um 10 Uhr**
und in **Möttingen** am **28. Mai um 10 Uhr**
einen **Familiengottesdienst mit Tauferinnerung.**

Immer aktuell informiert auf unserer Homepage

www.suedrieskirche.de

Veranstaltungskalender - Monatliche Andacht

Kirchentag und Sommerfreizeit Evangelische Jugend Nördlingen

Evangelischer Kirchentag in Berlin und Wittenberg vom 24. bis 28. Mai 2017

Der Kirchentag findet dieses Jahr in Berlin und Wittenberg statt. Wir bieten eine BUS-fahrt an und kümmern uns um die Anmeldung (Karten, Unterkünfte). Er wäre schön, wenn der Bus voll wäre... und der Kirchentag ist sicherlich ein ganz besonderes Erlebnis.

Die Einladung gilt NICHT NUR/aber AUCH für Jugendliche, sondern eigentlich für JEDES ALTER.

⇒ Frühestens ab der Konfirmation können Jugendliche allerdings ohne Eltern mitreisen.

Fahrt mit modernen Reisebus ab/bis Busbahnhof Nördlingen (weitere Zustiege bei Bedarf möglich - bitte auf Anmeldung vermerken) Abfahrt (voraussichtlich): 24. Mai 2017 ca. 6 Uhr, Rückkunft: 28. Mai 2017 ca. 20 Uhr (Plätze sind begrenzt.)

„Sommerfreizeit der Evangelischen Jugend für alle von 14 bis 18“

⇒ **Sommerfreizeit in SPANIEN vom 20. bis 28. August 2017**

Endlich geht es wieder los... wir fahren nach Spanien - mitten in den Sommerferien, vom 20. bis 28. August 2017.

Gönnen wir uns eine Woche STRAND, SONNE, MEER und hoffentlich eine tolle Gemeinschaft.

BESONDERE Einladung an die KONFIRMANDEN und KONFIRMANDINNEN und auch alle anderen JUGENDLICHEN zwischen 14 und 18 Jahren ein. Es wird sicherlich eine TOLLE FREIZEIT.

Mir ist es WICHTIG, dass auch Jugendliche mitfahren können, deren Eltern sich diese Freizeit eigentlich nicht leisten können. Wenden Sie sich an das Pfarramt. Wir werden eine Lösung finden.

Anne-Kristin Ahne & Mitarbeiter

Flyer liegen in der Kirche auf.

Infos und Anmeldung bei:

EJ Nördlingen, Anne-Kristin Ahne, Hallgasse 6, 86720 Nördlingen

Tel: 09081/23528, Email: ej-noerdlingen@elkb.de

www.ej-noerdlingen.de

Facebook: Evangelische Jugend Nördlingen

Kreise und Gruppen



Eltern-Kindgruppe Grosselfingen

Donnerstag, 9.30 bis 11 Uhr

Gemeindsaal Grosselfingen

Ansprechpartnerinnen: Stefanie Seeger, Sabine Schnell
und Isabel Zehetgruber, Tel. 09081/7813461

Alle Mamas und Papas mit Kindern von 0 bis 3 Jahren sind herzlichst eingeladen!

Liebenzeller Gemeinschaft Gemeindezentrum Möttingen

Bibelstunde, Montag, 20 Uhr

Kinderstunde, Montag, 16 bis 17.15 Uhr, von drei bis zur 2. Klasse

Jungchar ab der 3. Klasse, Freitag von 15.30 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner: Melanie und Sebastian Jehle, Tel. 09082/ 920663



Seniorenkreis Möttingen Gemeindezentrum Möttingen 14 bis 16.30 Uhr

Dienstag, 2. März

**Bildervortrag über das Leben und
Arbeiten in Mali (Westafrika)**

Referentin: **Sabine Stegmaier**

Dienstag, 4. April

„Thema noch offen“

Dienstag, 9. Mai

„Luther“ mit Pfarrer Andreas Funk

Team Möttingen

Gisela Thum,

Christa Steinmeyer,

Gisela Tschechne



Seniorenkreis Grosselfingen Gemeindsaal im alten Schulhaus, 14 Uhr

Donnerstag, 9. März

**„Wegrandpflanzen und ihre Heilkraft“
mit Ursula Arnold**

Donnerstag, 6. April , Beginn 9 Uhr!

„Abschlussfrühstück“, Team, Pfr. Funk

Team Grosselfingen

Karin Meyer

Renate Rupp

Rita Schabert

G e b u r t s t a g e

Wir gratulieren



Möttingen

Nicht in der Internetversion!

Grosselfingen

Enkingen



Möttingen

Nicht in der Internetversion

**Unser Gemeindebrief wird bunter!
Wir hoffen, dass Ihnen das farbige
Titelblatt gefallen wird!**

März

- 03.03.** Weltgebetstag Möttingen
- 27.03.-02.04.** Frühjahrssammlung d. Diakonie
- 09.03.** Seniorennachmittag Grosselfingen
- 02.03.** Seniorennachmittag Möttingen
- 12.03.** Frauenfrühstück Möttingen
- 26.03.** Konfirmandenvorstellung in Enkingen

April

- 02.04.** Konfirmation Grosselfingen u. Enkingen
- 06.04.** Seniorennachmittag Grosselfingen
- 04.04.** Seniorennachmittag Möttingen
- 09.04.** Konfirmation Möttingen
- 13.04.** Seniorenabendmahl Möttingen
- 23.04.** Familiengottesdienst Grosselfingen

Mai

- 25.05.** Kooperationsgottesdienst
in Löpsingen
- 09.05.** Seniorennachmittag Möttingen
- 27.05.** Konfirmation Hermann-Keßler-Schule
Möttingen
- 28.05.** Familiengottesdienst Möttingen

- 15./16. Juli Dekanatsfest in Nördlingen!!**

Genauso gut

Ein sehr geiziger Mann pflegte sein Gold unter einem Baum, in seinem Garten zu verstecken. Jede Woche ging er einmal zu dem Baum, grub das Gold aus und betrachtete es stundenlang. Eines Tages aber fand er nur ein leeres Loch.

Der Mann heulte vor Kummer so laut, dass die Nachbarn zusammenliefen, um zu sehen, was geschehen war. Als sie erfuhren, was dem Mann passiert war, fragte einer: „Hast du das Gold denn zu etwas gebraucht?“ „Nein“, heulte der Geizhals, „ich habe es mir immer nur angesehen.“

„Dann“, sagte der Nachbar, „kannst du doch genauso gut jede Woche herkommen und das Loch anschauen.“

Nach Anthony de Mello

Wichtige Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Möttingen - Grosselfingen - Enkingen

Kirchweg 3, OT Grosselfingen, 86720 Nördlingen

Pfarrerinnen Margit Funk und Pfarrer Andreas Funk

Telefon: **09081/9389** Fax: **09081/24530**

E-Mail: **pfarramt.grosselfingen@elkb.de**

Pfarramtssekretärin: Margit Hager

(erreichbar Dienstag und Donnerstag
von 9 bis 11 Uhr)

Vertrauensleute im Kirchenvorstand:

Möttingen: Dieter Fischer, **Tel. 09083/272**

Grosselfingen: Bernd Lang, **Tel. 09081/275734**

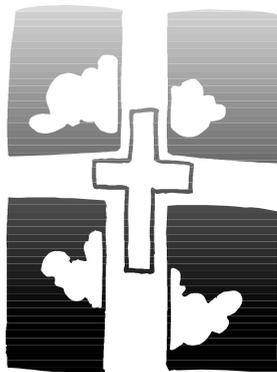
Enkingen: Rudolf Husel, **Tel. 09083/370**

Kirchenpfleger/innen:

Möttingen: Dieter Fischer, **Tel. 09083/272**

Grosselfingen: Birgit Holzmeier, **Tel. 09081/23848**

Enkingen: Irmgard Kerscher, **Tel. 09083/741**



Bei Abwesenheit wenden Sie sich im Notfall

bitte an die Pfarrerinnen und Pfarrer der Kooperation Ost-Ries:

Irene + Jochen Maier, Löpsingen, **Tel. 09081/3156**

Horst Kohler, Wemding, **Tel. 09092/291**

Heiko Seeburg, Deiningen **Tel. 09081/ 1231**

Spendenkonto: RVB Ries (BIC:GENODEF1NOE)

Möttingen: IBAN: DE76 7206 9329 0006 4111 85

Grosselfingen: IBAN: DE91 7206 9329 0100 8017 12

Enkingen: IBAN: DE47 7206 9329 0000 8017 12

Besuchen Sie unsere Homepage: **www.suedrieskirche.de**

Gemeindebriefteam: Margit Hager, Dieter Huber,
Heidrun Offinger, Andreas Funk

(Fotos, wenn nicht anders angegeben: privat oder Funk)

Alle Daten in diesem Gemeindebrief sind nur zur Information der Kirchengemeinden bestimmt. Eine gewerbliche Nutzung ist untersagt.

Gottesdienste	Möttingen	Grosselfingen	Enkingen
3.März	19.30 Weltgebetstag	für alle	Gemeinden
4. März 5. März	19	9 Beichte/Am + KiGo	10 Beichte/AM
11. März 12. März	10 Beichte/AM + KiGo	19	9 + KiGo
18. März 19. März	9	10 + KiGo	19
26. März	Konfirmandenvorstellung alle Gemeinden in Enkingen, 10 Uhr + KiGo		
1. April, Konfi-Beichte 2. April Judika	10 +KiGo	19 Grosself. u. Enk. 9.30 Konfirmation mit Enkingen + KiGo	Kein GD KiGo
8. April, Konfi-Beichte 9. April Palmsonntag	19 9.30 Konfirmation	10	9 +KiGo
13. April, Gründonnerstag	10 Seniorenabendmahl Auch für Jüngere!	19 AM	Kein GD
14. April, Karfreitag	14.30	9	10 AM
16. April, Ostersonntag	5.30 Osternacht, AM	9	10 AM
17. April, Ostermontag	9	10 AM	Kein GD
23. April	9	10 FamilienGD	Kein GD
30. April	Kein GD	10	9 + KiGo
6. Mai 7. Mai	19	9 + KiGo	10 + KiGo
13. Mai 14. Mai, Kantate	10 Kirchenchor + KiGo	19	9 + KiGo
20. Mai 21. Mai	9	10 + KiGo	19
25. Mai	Himmelfahrt, Kooperationsgottesdienst um 10 Uhr in Löpsingen		
27. Mai	Konfirmation der Hermann-Keßler-Schule, 10.30 Uhr		
28. Mai	10 FamilienGD	Kein GD	9 + KiGo
4. Juni, Pfingstsonntag	9	10 AM	10 AM
5. Juni, Pfingstmontag	10 AM	9	Kein GD
Passionsandachten: Do. 16./23./30.3./ 6.4., jeweils M:18.30, E: 19, G: 19.30			